

Ressort: Finanzen

Top-Ökonom: Griechenlands Schulden viel zu hoch

Berlin, 21.04.2014, 11:11 Uhr

GDN - Laut des früheren Chefökonom der Deutschen Bank, Thomas Mayer, sind die Schulden Griechenlands viel zu hoch. "Jeder, der halbwegs rechnen kann, weiß, dass Griechenlands Schulden viel zu hoch sind", sagte Mayer im Gespräch mit "Focus Online".

"Etwas muss geschehen. Aber die Euro-Staaten trauen sich nicht, ihren Steuerzahlern ins Gesicht zu sagen, dass das Geld weg ist." Stattdessen würden die Euro-Länder die Zinsen für die Kredite auf null Prozent senken und die Rückzahlung ins Unendliche verlängern, so Mayer weiter. "Alles läuft auf ein verstecktes drittes Hilfspaket hinaus." Die Krise in Europa sei "noch lange nicht" vorbei, warnte der Volkswirt. "In keinem der Problemländer sind die Staatsfinanzen in einem beruhigenden Zustand. Die Schuldenquoten sind sogar gestiegen. Das Wirtschaftswachstum ist schwach und die Deflation sorgt dafür, dass der reale Wert der Schulden sogar steigt statt sinkt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-33418/top-oekonom-griechenlands-schulden-viel-zu-hoch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com